STRONG
DIGITAL TV

Digitaler High Definition Satelliten Receiver SRT 7500

ASTRA
19.2°E 23.5°E

Abbildung ähnlich

Bedienungsanleitung

Digital Satellit | HD | HDMI | Irdeto | Display | 5000 Kanäle | USB | Digital Audio | TV Info | 4 Favoritenlisten | Untertitel | Tele Text

irdeto | HD MPEG 4 | DVB Digital Video Broadcasting

www.strong.tv

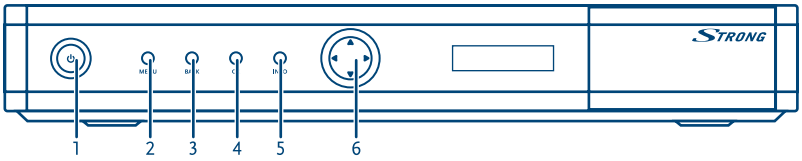

Figure 1

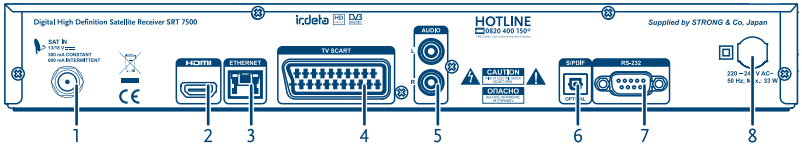

Figure 2

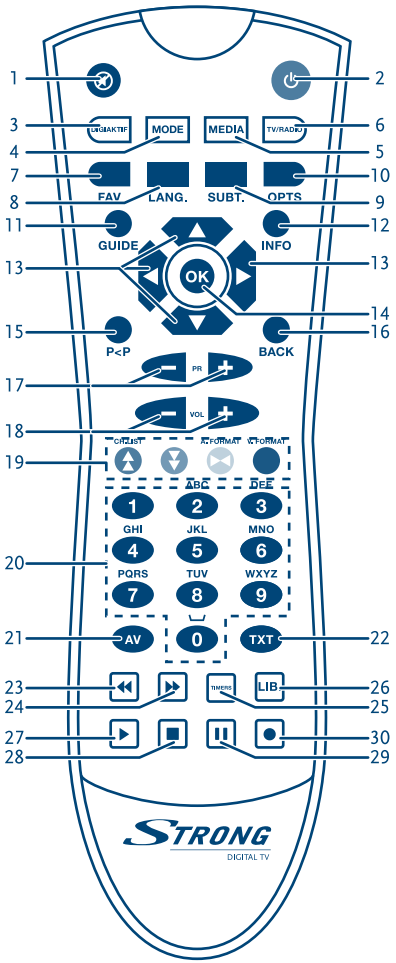

Figure 3

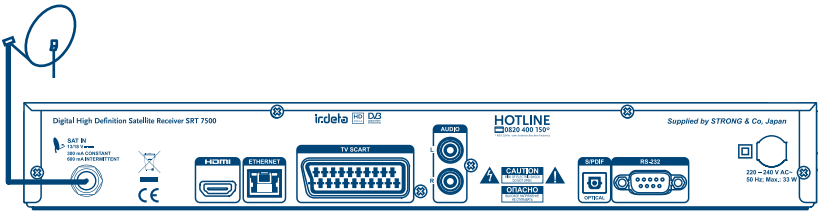

Figure 4

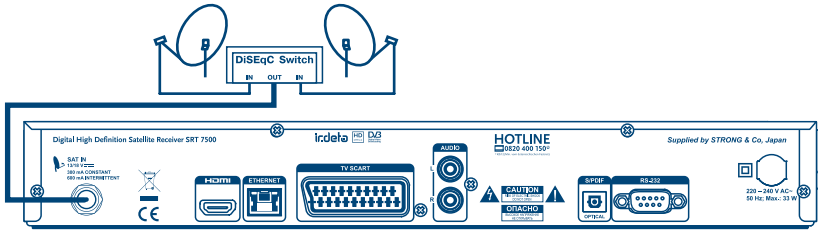

Figure 5

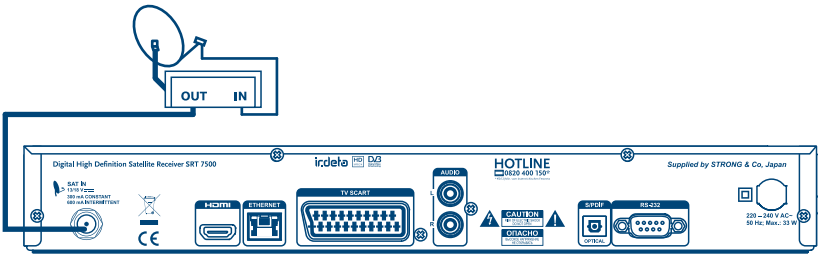

Figure 6

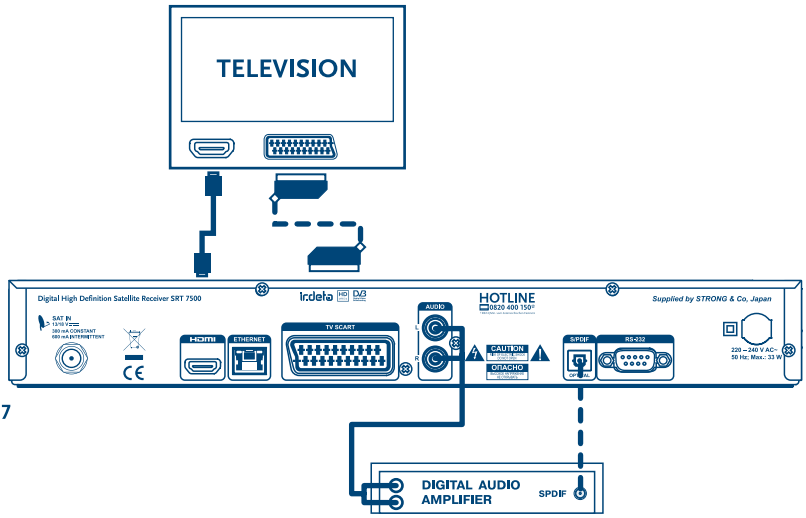

Figure 7

STRONG DIGITAL TV

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 EINLEITUNG 2
- 1.1 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen 2
- 1.2 Lagerung 2
- 1.3 Geräte Installation 2
- 1.4 Entsorgungshinweise 3
- 1.5 Features & Zubehör 3

2.0 IHR RECEIVER 3
- 2.1 Vorderseite 3
- 2.2 Rückseite 4
- 2.3 Fernbedienung 4
- 2.4 PIN-CODE Werksseitig: 0000 4

3.0 ANSCHLÜSSE 5
- 3.1 Anschluss an die Satellitenschüssel 5
- 3.2 Anschluss an TV 5
- 3.3 Anschluss an den Digitalen Audioverstärker 5
- 3.4 Anschluss an den PC 5

4.0 ERSTINSTALLATION 5
- 4.1 Sprachauswahl 5
- 4.2 Landesauswahl 5
- 4.3 Antenneninstallation 5
- 4.4 Kanaleinrichtung 6
- 4.5 Automatische Suche 6

5.0 HAUPTMENÜ 6
- 5.1 Programmtabelle 6
- 5.2 Favoriten 7
- 5.3 Installation 7
- 5.4 Einstellungen 10
- 5.5 Timer 11
- 5.6 Spiele 11
- 5.7 Medienbrowser 11
- 5.8 CA System 12

6.0 ANDERE ANWENDUNGEN 12
- 6.1 EPG (Elektronischer Programmführer) 12
- 6.2 Informationsbanner 13
- 6.3 Kanalliste und TV Modus 13

A.1 FEHLERBEHEBUNG 14

A.2 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN 14

APPENDIX: INSTALLATIONSHILFE/INSTALLATION ASSISTANCE A1

STRONG erklärt, dass dieses Produkt den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien **CE 2004/108/EEC und 73/23EEC sowie RoHS 2002/95EEC entspricht.**

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. In Folge kontinuierlicher Forschung und Entwicklung können sich Spezifikationen, Form und Aussehen der Produkte ändern. ASTRA ist ein eingetragenes Warenzeichen von SES ASTRA, Eutelsat und HOT BIRD sind eingetragene Warenzeichen von Eutelsat Communications, Irdeto ist ein eingetragenes Warenzeichen von Irdeto Access B.V., alle anderen Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.
© STRONG 2009. Alle Rechte vorbehalten

HOTLINE

0180 500 75 43*
* €0.14/Min. vom deutschen Festnetz

0820 400 150*
* €0.12/Min. vom österreichischen Festnetz

Stand. Jänner 2008

1.0 EINLEITUNG

1.1 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

Betreiben Sie Ihren Receiver nicht:

- In einem geschlossenen oder unzureichend belüfteten Schrank, unmittelbar auf oder unter anderen Geräten und wenn die Lüftungsschlitze des Gehäuses abgedeckt sind.

Setzen Sie Ihren Receiver und das Zubehör folgendem nicht aus:

- Direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Geräten, die Hitze abstrahlen; Regen oder intensiver Feuchtigkeit, starken Vibrationen und schweren Stößen, die den Receiver nachhaltig beschädigen können sowie magnetischen Gegenständen (Lautsprecherboxen, Transformatoren usw.)
- Benutzen Sie kein beschädigtes Netzkabel. Es könnte ein Brand entstehen oder Ihnen einen Stromschlag versetzen. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an. Sie könnten einen Stromschlag erhalten.
- Benutzen Sie keine alkoholhaltigen oder ammoniakhaltigen Reinigungsmittel, um den Receiver zu reinigen. Falls nötig, können Sie Ihren Receiver mit einem weichen, leicht feuchten Tuch und milder Seifenlösung reinigen. Trennen Sie jedoch das Gerät vorher vom Netz. Stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper oder Flüssigkeiten durch die Lüftungsschlitze des Gehäuses ins Innere des Geräts gelangen, es besteht Brand- oder Stromschlag-Gefahr.
- Stellen oder legen Sie keine Gegenstände auf den Receiver, es könnte die Kühlung der Komponenten im Innern des Gerätes behindern.
- Die Lüftungsschlitze sollen für eine aureichende Belüftung der Elektronik sorgen und den Receiver vor Überhitzung schützen. Sie dürfen keinesfalls abgedeckt oder blockiert werden. Platzieren Sie den Receiver keinesfalls auf Betten, Sofas, in Bücherregalen, Einbauschränken oder der Heizung.
- Die Fernbedienung übermittelt einen direkten Infrarotstrahl. Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung während der Bedienung auf den Sensor ausgerichtet ist. Verhindern Sie mögliche Beeinträchtigungen durch Objekte, direkte Sonnneneinstrahlung oder andere starke Lichtquellen. Sollten Sie derartige Störfaktoren lokalisieren, entfernen Sie diese, um eine uneingeschränkte Funktion der Fernbedienung zu gewährleisten.

Sicherheitsvorkehrungen

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse! Das Innere des Receivers steht unter Spannung. Ihre Garantieansprüche erlöschen, wenn der Receiver durch Unbefugte geöffnet wird. Überlassen Sie nicht ausführbare Installations- oder Servicetätigkeiten nur qualifiziertem Fachpersonal.
- Trennen Sie den Receiver vom Stromnetz, bevor Sie Kabel anschließen oder längere Zeit nicht nutzen. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Receiver ausgeschaltet haben, bevor Sie ihn bewegen oder andere Geräte anschließen. Bei einem Gewitter ziehen Sie den Netzstecker und entfernen Sie den Anschluss zur Antenne/Antennenanlage.
- Bitte beachten Sie, dass Sie nur Anschluss- und Verlängerungskabel verwenden, die für die gesamte Leistungsaufnahme aller angeschlossenen Geräte ausreichend bemessen sind. Stellen Sie sicher, dass Ihre örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild Ihres Receivers angegebenen übereinstimmt.

Sollte der Receiver trotz Beachtung aller Hinweise in dieser Anleitung nicht einwandfrei funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

1.2 Lagerung

Ihr Receiver wurde vor dem Versand sorgfältig überprüft und verpackt. Beim Auspacken achten Sie bitte darauf, dass alles Zubehör vorhanden ist. Halten Sie die Transportverpackung von Kleinkindern fern. Wir empfehlen, die Kartonage für die Dauer der Garantie aufzubewahren, da im Falle einer Reparatur oder eines Garantiefalls der Receiver optimal für den Versand geschützt wird.

1.3 Geräte Installation

Wir empfehlen Ihnen, Ihr Gerät von einem Fachmann installieren zu lassen. Andernfalls halten Sie sich bitte an folgende **Anweisungen:**

- Halten Sie die Bedienungsanleitung für Ihren Fernseher und ihre Antenne/Antenneninstallation bereit.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht beschädigt sind.
- Überprüfen Sie alle Komponenten ihrer Installation auf einwandfreie Funktion.

Diese Anleitung enthält alle Hinweise, um Ihren Receiver anschließen zu können.

Folgende Symbole werden verwendet.

⚠ ACHTUNG	Wichtiger Warnhinweis.
Tipps	Nützlicher Hinweis
Fett Buchstaben	Fett gedruckte Buchstaben weisen auf eine Taste der Fernbedienung hin.
Kursiv Buchstaben	kursiv gedruckte Buchstaben weisen auf einen Menüpunkt hin.

1.4 Entsorgungshinweise

Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen - gemäß Richtlinie 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab.

Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie diese bei einer Sammelstelle für Altbatterien ab!

1.5 Features & Zubehör

- HDTV (1080i) Receiver für den Empfang freier digitaler TV- und Radioprogramme über Satellit
- Integrierter Smartkarten Leser für den Empfang verschlüsselter Irdeto PAY TV-Programme***
- Vorinstallierte Kanallisten für Österreich und Deutschland
- USB Anschluss zum Abspielen von Foto- und Musikdateien (JPG, MP3)
- Kristallklare Bilder und hervorragender Sound in DVD Qualität
- Einfache Installation und benutzerfreundliche Menüführung
- 5000 Programmspeicherplätze, 4 Favoritenlisten
- Display mit Anzeige des Sendernamens und Uhrzeit
- Standby Schalter an der Vorderseite
- Elektronisches TV Programm (EPG) mit Programminformationen und Vorschau für die nächsten 7 Tage**
- Sendungen direkt über den EPG buchen
- 5 Timer für Aufnahme und/oder Schlafzeit
- Kindersicherung für Menü und Alterskontrolle für Sender
- Teletext über Receiver**
- Mehrere Sprachen für Audiowiedergabe und Untertitel wählbar**
- Mehrsprachige Menüführung (OSD)
- Einschalten mit dem zuletzt eingestellten Sender
- Editierfunktionen für TV- und Radioprogrammname sowie Satellitenname
- Software Update über Satelliten (OTA) und RS-232
- Anzeige der Signalstärke und -qualität des digitalen Transponders
- Automatische und manuelle Sendersuche nach freien, verschlüsselten, TV- oder Radioprogrammen
- Benutzerfreundliche Fernbedienung
- Videoausgänge: HDMI, SCART (RGB, CVBS)
- Digitaler Ton über optischen Ausgang (S/PDIF) zum Anschluss an digitalen Verstärker
- 1080i, 720p, 576p und 576i Format wählbar
- Unterstützt MPEG-2, MPEG-4 und H.264
- Unterstützt DiSEqC 1.0, 1.2 und GOTO X

* Abhängig von lokalen Signalzuständen
** Verfügbarkeit abhängig vom Programmanbieter

*** Voraussetzung für die Entschlüsselung ist eine frei geschaltete gültige Irdeto Smartkarte

Zubehör:

- 1 Benutzerhandbuch
- 1 Fernbedienung
- 2 x Batterien (AAA Type)
- 1 x HDMI Kabel

⚠ **WARNUNG:** Batterien sind nicht wiederaufladbar und sollten niemals auseinandergebaut, kurzgeschlossen oder mit anderen Batterien gemischt werden. Falls Sie wiederaufladbare Akkumulatoren verwenden wollen, empfehlen wir jene mit geringer Selbstentladung (z.B. NiMH) für eine längere Betriebsdauer.

2.0 IHR RECEIVER

2.1 Vorderseite

1. **EIN/STAND-BY Schalter** ***Fig.1***
2. **MENU:** Zeigt das Hauptmenü
3. **BACK:** Ausblenden der Meldung im TV Modus, Rückkehr zum vorigen Menü im Menümodus.
4. **OK:** Im TV Modus öffnen der Kanalliste, Rückkehr zum TV Modus durch neuerliches Drücken auf den gewählten Kanal. Im Menümodus Öffnen des Untermenüs und Bestätigung der Einstellungen.
5. **INFO**: zeigt die aktuelle Kanalinformation.
6. ▲▼◀▶: Kanal Auf/Ab, Lautstärke leiser/lauter im TV Modus, im Menümodus Verwendung zur Navigation.

2.2 Rückseite

Fig.2

1. **SAT IN:** Zum Anschluss des Receivers an eine digitale Satellitenantenne mittels Koaxialkabel
2. **HDMI:** Zum Anschluss Ihres Receivers an Ihren Fernseher über ein HDMI-Kabel.
3. **ETHERNET:** Nur für Service.
4. **TV SCART:** Zum Anschluss Ihres Receivers an Ihren Fernseher über ein SCART-Kabel.
5. **AUDIO OUT L/R:** Zum Anschluss des Audiosignals an einen externen Verstärker oder den Audioeingang des Fernsehers.
6. **S/PDIF OPTICAL:** Zum Anschluss Ihres Receivers mit einer HiFi- oder Heimkino-Anlage, die über einen optischen Audio-Eingang verfügt.
7. **RS-232:** Nur für Service.
8. **Netzkabel:** Ihr Receiver benötigt eine Spannungsversorgung von 220~240 V Wechselstrom, 50 Hz.

⚠ **ACHTUNG:** Führen Sie keine Arbeiten am Receiver durch, solange dieser mit dem Stromnetz verbunden ist. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an einen entsprechenden Fachhändler.

⚠ **WICHTIG:** Schließen Sie alle Komponenten an den Receiver an, bevor Sie das Fernsehgerät einschalten und den Receiver mit Strom versorgen. Schalten Sie immer zuerst den Receiver ein und danach erst den Fernseher.

2.3 Fernbedienung

Fig.3

1. ⊗ Schaltet den Audioausgang des Receivers stumm.
2. ⏻ Schaltet den Receiver Ein/Aus in den Stand-By Modus
3. **DIGIAKTIF**: Zur Anzeige technischer Kanalinformationen im TV Modus
4. **MODE**: Öffnet Menü Spiele im TV Modus
5. **MEDIA**: Öffnet Mediabrowser im TV Modus (vorausegesetzt USB Gerät angeschlossen)
6. **TV/RADIO**: Umschalten zwischen TV-/Radio-/ Allen Kanälen im TV Modus
7. **FAV**: Öffnen der Favoritenliste (vorausgesetzt **FAV** liste wurde erstellt)
8. **LANG**: Auswahl der verfügbaren Audiosprachen im TV Modus
9. **SUBT**: Auswahl der verfügbaren Untertitelsprachen im TV Modus
10. **OPTS**: Öffnen des Hauptmenüs
11. **GUIDE**: Öffnen des Elektronischen TV Programms (EPG)
12. **INFO**: Zeigt die aktuelle Kanalinformation
13. ▲▼◀▶: Kanal Auf/Ab, Lautstärke leiser/lauter *im TV Modus*
    Im Menümodus zur Navigation
14. **OK**: *Im TV Modus* Öffnen der Kanalliste, Rückkehr zum TV Modus durch neuerliches Drücken auf den selektierten Kanal.
    Im Menümodus Öffnen des Untermenüs und Bestätigung der Einstellungen
15. **P<P**: Umschalten zwischen den zwei letzten gewählten Kanälen
16. **BACK**: Ausblenden der Meldung *im TV Modus,*
    Rückkehr zum vorigen Bild oder Menü *im Menümodus*
17. **PR -/+**: Zur Programmwahl (vorheriges/nächstes Programm)
18. **VOL -/+**: Lautstärke leiser / lauter
19. **FARBTASTEN**: für Teletext Funktionen.
    Im Menümodus **ROT**/**GRÜN** zum scrollen in Listen **GELB**/**BLAU** für andere Funktionen
20. **NUMERISCHE TASTEN**:
    zur direkten Anwahl der Programme. Im Menümodus zur Eingabe von Nummern und Buchstaben
21. **AV**: Keine Funktion
22. **TXT**: Öffnet den aktuellen Teletext
23. **FRW**: Keine Funktion
24. **FF**: Keine Funktion
25. **TIMERS**: Öffnet das Timer Menü
26. **LIB**: Keine Funktion
27. **PLAY**: für Mediabrowser Funktion
28. **STOP**: für Mediabrowser Funktion
29. **PAUSE**: für Mediabrowser Funktion. TV Modus: Öffnen des Zoom Menüs
30. **RECORD**: Keine Funktion

2.4 PIN-CODE Werksseitig: 0000

3.0 ANSCHLÜSSE

3.1 Anschluss an die Satellitenschüssel

Anschluss des Receivers an eine Satellitenschüssel
Lassen Sie die Ausrichtung Ihrer Satellitenschüssel auf den gewünschten Satelliten durch einen autorisierten Fachmann durchführen. Verbinden Sie Ihren Receiver und den Signalanschluss Ihrer Satellitenanlage mit einem geeigneten koaxialen Antennenkabel. ***(Fig. 4)***

Anschluss des Receivers an zwei unterschiedliche Satellitenpositionen mit Hilfe eines DiSEqC 1.0 Schalters
Möchten Sie Programme von mehreren Satellitenpositionen (z.B. von ASTRA und HOT BIRD) empfangen, verbinden Sie die Satellitenschüsseln mittels Koaxialkabel mit dem IN Anschluss des DiSEqC1.0 Schalters. Verbinden Sie den OUT Anschluss des DiSEqC 1.0 Schalters mit dem SAT IN Anschluss des Receivers. ***(Fig. 5)***

Anschluss des Receivers an eine motorisierte Antenne DiSEqC 1.2
Eine andere Möglichkeit Programme mehrerer Satelliten zu empfangen ist, den Receiver an eine motorisierte Antenne anzuschließen. Lassen Sie die Satellitenschüssel durch einen autorisierten Fachmann an die motorisierte DiSEqC 1.2 Antenne anschließen und ausrichten. Schließen Sie Ihren Receiver über den SAT IN Anschluss mit Hilfe eines koaxialen Antennenkabels an den DiSEqC Motor Ihrer Satellitenschüssel an. ***(Fig. 6)***

3.2 Anschluss an TV

Anschluss mittels HDMI Kabel
Um den vollen Nutzen aus dem HD Empfang zu ziehen, ist es empfehlenswert, den Receiver mittels HDMI Kabel mit dem Fernseher zu verbinden. Verbinden Sie dazu den HDMI Ausgang des Receivers mit Hilfe des HDMI Kabels mit dem HDMI Eingang Ihres Fernsehers ***(Fig. 7)***

Anschluss mittels SCART Kabel
Verbinden Sie TV SCART Buchse an der Rückseite des Receivers mit der SCART IN Buchse des TV Gerätes. (Fig. 7)

3.3 Anschluss an den Digitalen Audioverstärker

Sie können den Receiver über ein geeignetes S/PDIF-Kabel (optisch) oder die Audio Links/Rechts Buchsen mit einem RCA auf Klinkenstecker Kabel mit der Stereoanlage verbinden. (optional) (***Fig. 7)***

3.4 Anschluss an den PC

Die RS-232 Buchse an der Rückseite ist nur für den Service vorgesehen. Ihr Receiver kann ein Software Update über Satellit (OTA) durchführen.

4.0 ERSTINSTALLATION

Stellen Sie sicher, dass Ihr Receiver und Ihre Satellitenschüssel korrekt angeschlossen sind und das Signal von guter Qualität ist. Haben Sie hierzu Fragen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Nach Anschluss aller notwendigen Kabel überprüfen Sie deren festen Sitz und stecken Sie den Netzstecker ein.

⚠ **WICHTIG:** Schließen Sie alle Komponenten an den Receiver an, bevor Sie das Fernsehgerät einschalten und den Receiver mit Strom versorgen. Schalten Sie immer zuerst den Receiver ein und danach erst den Fernseher. Wenn Sie bereits eine gültige Smart Card für Ihren Receiver erworben haben, empfehlen wir Ihnen diese gleich bei der Erstinstallation einzustecken.

Wir empfehlen Ihnen, die erstmalige Installation mit Hilfe des Installations-Assistenten durchzuführen.

4.1 Sprachauswahl

Wählen Sie die gewünschte Sprache mittels der ▲▼ Tasten und drücken Sie **OK** zur Bestätigung. Danach gelangen Sie zur Länderauswahl.

4.2 Landesauswahl

Wählen Sie das gewünschte Land mittels der ◀▶ Tasten und drücken Sie **OK** zur Bestätigung.

4.3 Antenneninstallation

Im Menü Antenneninstallation werden die notwendigen Einstellungen für die Ausrichtung der Satellitenantenne vorgenommen. Abhängig vom gewählten Land ist bereits eine vorinstallierte Einstellungen vorhanden, (Österreich & Deutschland: Astra 19.2E auf DiSEqC Eingang 1/Tschechische & Slowakische Republik: Astra 23.5E auf DiSEqC

Eingang 1, um Signale automatisch zu empfangen. Falls Sie andere Einstellungen für Ihre Satellitenantenne benötigen, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler/Installateur und sehen Sie auch in ***Kapitel 5.2.1*** Antenneninstallation nach. Bestätigen Sie die Einstellungen mit **OK**.

Tipp: Falls die Signalanzeige im orangen Bereich angezeigt wird, sollten Sie die Antennenposition in kleinen Schritten korrigieren bis die Signalstärke und –qualität grün angezeigt wird. Versuchen Sie die maximal möglichen Werte für Stärke und Qualität zu erhalten. Wenn die Werte nicht mehr verbessert werden können, fixieren Sie die Satellitenschüssel an dieser Position.

4.4 Kanaleinrichtung

In diesem Menü können Sie zwischen verschiedenen Installationsmethoden wählen: Preset, Preset Plus oder Automatisch. Falls Sie Preset und Preset Plus wählen, lädt der Receiver die landesspezifische Kanalliste, bei Automatisch gelangen Sie zum nächsten Schritt der Kanalsuche.

4.5 Automatische Suche

Wählen Sie die gewünschte Suchmethode mittels der ▲▼ und ◀▶ Tasten. Drücken Sie **OK** zum Start der Kanalsuche. Der Suchprozess wird einige Zeit benötigen (abhängig von der gewählten Suchmethode). Nach dem Beenden der Kanalsuche ist die Erstinstallation beendet und das erste installierte Programm wird angezeigt.

5.0 HAUPTMENÜ

Alle wichtigen Einstellungen und Funktionen finden Sie im Hauptmenü. Das Hauptmenü untergliedert sich in folgende Untermenüs: Programmtabelle, Favoriten, Installation, Einstellungen, Timer, Spiele, Medienbrowser und CA-System. Um ins Hauptmenü zu gelangen Drücken Sie die **OPTS** Taste im Anzeigemodus.

5.1 Programmtabelle

Wählen Sie mit den ▲▼ Tasten Programmtabelle und bestätigen Sie mit **OK**, um in das Menü zu gelangen. Hier stehen folgende Optionen zur Verfügung: Auswählen, Verschieben, Löschen, Bearbeiten und Sperren des gewünschten Programms. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

Auswählen

Hier können Sie die verschiedenen Programme auswählen und ansehen, um später entscheiden zu können welche weiteren Aktionen Sie für diese durchführen möchten. Benutzen Sie die ▲▼ Tasten, zur Navigation durch die Programmliste, des Weitern können Sie mit der **ROTEN** (PG up) und **GRÜNEN** (PG down) Taste seitenweise darin blättern. Mit **OK** können Sie zu dem ausgewählten Programm schalten. Der Satellitenname und die Frequenz werden unter dem Bild des Programmes angezeigt.

Verschieben

Hier können Sie die Reihenfolge der Programme ändern. Wählen Sie mit den ◀▶ Tasten Verschieben und wählen Sie mit den ▲▼ das Programm das Sie verschieben möchten. Markieren Sie das Programm mit **OK** (es wird dunkelblau und mit einen „Verschieben“ Zeichen markiert). Jetzt können Sie das gewünschte Programm mit den ▲▼ Tasten an die gewünschte Stelle verschieben und mit **OK** die neue Position bestätigen. Wenn Sie das Programm nicht verschieben möchten, drücken Sie **BACK** zum Abbrechen.

Löschen

Wählen Sie Löschen mit den Tasten ◀▶ und danach das Programm mit den ▲▼ Tasten. Markieren Sie mit **OK** die Programme die Sie löschen möchten. Wenn Sie alle Programme die Sie löschen möchten markiert haben, drücken Sie die **BACK** Taste um zu löschen. Sie werden gefragt, ob Sie löschen möchten, wählen Sie *JA* zur Bestätigung oder *NEIN* zum Abbrechen.

Bearbeiten

Wählen Sie Bearbeiten mit den ◀▶ Tasten, danach das Programm mit den ▲▼ Tasten. Mit **OK** können Sie das Programm umbenennen. Geben Sie mit den NUMERISCHEN Tasten den gewünschten Name ein (maximal 15 Zeichen). Drücken Sie **OK**, um den neuen Namen zu bestätigen oder **BACK** zum Abbrechen.

Sperren

Wählen Sie Sperren mit den ◀▶ Tasten und danach das Programm mit den ▲▼ Tasten. Markieren Sie mit **OK** die Programme die Sie sperren möchten. Zunächst müssen Sie Ihren PIN-Code eingeben (Standard: 0000), danach wird beim gewünschten Programm ein Schloss-Symbol neben dem Programmnamen angezeigt. Ihre Änderungen werden gespeichert sobald Sie die **BACK** Taste gedrückt haben. Von nun an werden Sie jedes mal, wenn Sie auf ein gesperrtes Programm schalten, nach dem PIN gefragt. Sollten Sie den PIN nicht eingeben, schaltet der Receiver automatisch auf das zuletzt gesehene Programm zurück, bis Sie den korrekten PIN eingegeben haben.

Weitere Informationen lesen Sie bitte im Kapitel 5.4 Einstellungen. Das Passwort kann nur im Einstellungsmenü geändert werden.

Hinweis: Die oben angeführten Aktionen für Verschieben und Löschen können nur im Modus “Alle Programme” übernommen werden, sollten Sie sich in einem anderen Kanallisten Modus befinden wird eine Meldung angezeigt um den Modus zu wechseln oder nicht.

5.2 Favoriten

Wählen Sie Favoriten mit den ▲▼ Tasten und bestätigen Sie mit **OK**, um in das Menü zu gelangen. Hier können Sie Programme zu Ihren Favoritenlisten hinzufügen. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.
Wählen Sie die gewünschten Programme in der Kanalliste mit den ▲▼ Tasten, weiters können Sie mit der **ROTEN** und **GRÜNEN** Taste seitenweise blättern. Mit **OK** können Sie zu dem ausgewählten Programm umschalten. Die Frequenz und der Satellitenname werden unter dem Bild des Programms angezeigt. Mit **OK** können Sie die gewünschten Programme zu einer **FAV** Liste hinzufügen oder entfernen. Ihre Änderungen werden gespeichert sobald Sie die **BACK** Taste gedrückt haben.

5.3 Installation

Wählen Sie Installation mit den ▲▼ Tasten und bestätigen Sie mit **OK**, um in das Menü zu gelangen. Das Installations- Menü besteht aus folgenden Untermenüs: Antenneninstallation, Erste Installation, Automatische Suche, Manuelle Suche, Standard Laden und Standard Speichern.

5.3.1 Antenneninstallation

Wählen Sie im Untermenü Installation mit den ▲▼ Tasten Antenneninstallation und drücken Sie **OK**. Hier können Sie alle wichtigen Einstellungen für Ihre Satelliten Antenne und Installation vornehmen. Für den ausgewählten Satelliten und Transponder wird die aktuelle Signalstärke- und Qualität angezeigt. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

Satellitenname: Derzeit existieren etwa 50 voreingestellte Satelliten, wie Astra, Hotbird, Eurobird, Turksat etc. und 4 benutzerdefinierten Satelliten, wie User1 - User4. Verwenden Sie ▶ ▲▼ und **OK**, um einen Satelliten aus der Liste zu wählen (der in Ihrem Empfangsbereich liegt). Drücken Sie nochmals **OK** um den Namen des ausgewählten Satelliten zu ändern. Verwenden Sie zur Eingabe des neuen Namens die NUMERISCHEN Tasten.

Anschlusstyp: Verwenden Sie die Tasten ◀▶, um den verwendeten Anschlusstyp zu ändern. Sie können zwischen DiSEqC 1.0, DiSEqC 1.2 und GOTO X auswählen. Wenn Sie den DiSEqC 1.2 oder GOTO X ausgewählt haben, können Sie mit **OK** das entsprechende Einstellungsmenü aufrufen.

DiSEqC 1.0: Verwenden Sie diese Einstellungen wenn Sie einen oder mehrere fixierte Satellitenschüsseln verwenden. Die Grundeinstellung für Ihren landesspezifischen Satelliten ist schon auf dem DiSEqC Eingang 1 vorinstalliert (AUT-Astra19.2, GER-Astra19.2, CZE-Astra23.5, SLO-Astra23.5). Sollten Sie weitere Satelliten installieren wollen, setzen Sie diese Satelliten bitte auf DiSEqC Eingang 2, 3 und 4.

5.3.1.1 DiSEqC 1.2 Setup Menü

Verwenden Sie eine motorisierte Antenne dann konfigurieren Sie bitte dieses Setup.
Wenn Sie die DiSEqC 1.2 Einstellung im Anschlusstyp mit **OK** bestätigen, öffnen Sie das DiSEqC 1.2 Setup Menü. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.
Transponder Einstellung: Wenn Sie einen Satelliten aus der vorinstallierten Liste ausgewählt haben, sind die entsprechenden Referenztransponder schon eingestellt. Wenn Sie die Werte änder möchten, drücken Sie **OK**, um in das Untermenü zu gelangen. Benutzen Sie die Numerischen Tasten, um neue Werte einzugeben und ▲▼ zur Navigation. Speichern Sie die Änderungen durch drücken der Taste **BACK**.

Gehe zu Winkel: Verwenden Sie die ▲▼ Tasten zum Navigieren und die NUMERISCHEN Tasten, um einen Wert für den Winkel einzugeben. Manche Positionier unterstützen die “Goto Angle” Funktion nicht, Sie können 000 eingeben, um den Positioner in die gewünschte Nullposition zu bringen.

Motorgeschwindigkeit: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um die Geschwindigkeit zwischen schnell und langsam zu ändern.

Antriebsmotor: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um den Motor nach Westen oder Osten zu bewegen. Um den Motor direkt in die entsprechende Richtung zu bewegen müssen Sie die ◀▶ Tasten gedrückt halten.

Grenzwerte aktivieren/deaktivieren:
Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um das Software Limit für Westen oder Osten zu aktivieren oder zu deaktivieren

Position Speichern: Wenn Ihre Einstellung die maximale Signalstärke und-qualität für die gewünschte Position erreicht hat, können Sie mit **OK** diese Positon speichern.

Östlichen Grenzwert setzen: Drücken Sie **OK** um die gewählte Motor Position als Ost Limit zu setzen. Von nun an wird sich der Motor nicht mehr über dieses Limit hinaus bewegen.

Westlichen Grenzwert setzen: Drücken Sie **OK** um die gewählte Motor Position als West Limit zu setzen. Von nun an wird sich der Motor nicht mehr über dieses Limit hinaus bewegen.

Position neu berechnen: Verwenden Sie diese Funktion, um mögliche falsch eingerichtete oder verschobene Positionen wiederherzustellen. Richten Sie eine der Sat-Positionen neu ein und richten Sie Ihre Antenne so aus, daß Signalstärke und Qualität wieder zufriedenstellend sind und speichern Sie diese Position. Ist das Setup dieser Sat-Position korrekt, kann die Position neu berechnet werden. Die Neuausrichtung auf die anderen Positionen erfolgt durch Drücken der **OK** Taste.

⚠ **WICHTIG:** Um Schäden an Ihrer Antenne zu vermeiden, stellen Sie sicher dass das östliche und westliche Limit richtig eingestellt ist damit die Bewegung des Motors keine Schäden an Objekten verursacht.

5.3.1.2 GOTO X Setup Menu

Mit der GOTO X-Funktion können Sie leicht durch Eingabe des Längen- und Breitengrades, Ihre Antenne zur gewünschten Sat-Position bewegen. Voraussetzung ist ein Motor, der diese Funktion auch unterstützt. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

Transponder Einstellung: Wenn Sie einen Satelliten aus der vorinstallierten Liste gewählt haben, sind die dementsprechenden Referenztransponder schon eingestellt. Sollten Sie die Werte änder möchten, drücken Sie **OK**, um in das Untermenü zu gelangen. Benutzen Sie die Numerischen Tasten, um neue Werte einzugeben und ▲▼ zur Navigation. Durch Drücken der Taste **BACK** werden Ihre Änderungen gespeichert.

Längengrad: Geben Sie Ihren lokalen Längengrad mit den Numerischen Tasten ein.

Breitengrad: Geben Sie Ihren lokalen Breitengrad mit den Numerischen Tasten ein.

Zu Satelliten drehen: Bewegt Ihre Antenne zu der gewünschten Satellitenposition.

Auf Nullpunkt ausrichten: Bewegt Ihre Antenne zu Referenzposition (0.0).

Tipp: Sie können eine neue Satellitenposition konfigurieren indem Sie „User“ als Satellit auswählen (User 1,2,3,4)

LNB Typ, Untere Osz.Frequenz und Obere Osz.Frequenz: Diese Werte sind automatisch für einen UNIVERSAL LNB eingestellt und können nicht geändert werden, andere LNB Arten werden nicht unterstützt!

LNB Power: Hier können sie die LNB-Stromversorgung ein-oder ausschalten. Benutzen Sie hierfür die ◀▶ Tasten. Setzen Sie diese Einstellung auf Ein wenn der Receiver nicht mit einem anderen Receiver durch „Loop- through“ verbunden ist.

DiSEqC (Off / Tone A / Tone B / DiSEqC 1 / DiSEqC 2 / DiSEqC 3 / DiSEqC 4):
Wählen Sie die entsprechende Einstellung, die der Position des angeschlossenen Switches und gewünschten Satelliten entsprechen. Wenn Ihr LNB direkt mit den Receiver verbunden ist, empfehlen wir den Off Modus zu wählen. Benutzen Sie zur Auswahl die ▶ und ▲▼ Tasten und bestätigen Sie mit **OK**.

5.3.1.3 Frequenzliste

Mit **OK** öffnen Sie in die Transponder Datenbank. Diese Frequenztabelle enthält die vorinstallierte Datenbank des ausgewählten Satelliten. Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um die gewünschte Funktion auszuwählen. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen. Die folgenden Optionen werden unterstützt:
Hinzufügen: Sie können neue Transponder zu der Liste hinzuzufügen (Frequenz, Polarisation, Symbolrate). Drücken Sie **OK**, um einen neuen TP hinzuzufügen und verwenden Sie die ▲▼ ◀▶ Tasten zur Navigation. Geben Sie neue Werte mit den Numerischen Tasten ein.
Löschen: Verwenden Sie die ▲▼ Tasten, um den zu löschenden Transponder auszuwählen. Wählen Sie Löschen mit den Tasten ◀▶ und drücken Sie **OK**. Eine Meldung wird angezeigt. Wählen Sie *JA* zum Löschen oder *NEIN* zum Abbrechen.

Bearbeiten: Mit den ▲▼ Tasten wählen Sie den Transponders den Sie bearbeiten möchten und mit den ◀▶ Tasten wählen Sie Bearbeiten, dann drücken Sie **OK**. Benutzen Sie die ▲▼ ◀▶ Tasten zur Navigation und geben Sie neue Werte mit den Numerischen Tasten ein.

Wiederherstellen: Mit dieser Option kann die werksseitig vorinstallierte Datenbank wiederhergestellt werden. Markieren Sie die Wiederherstellen mit den ◀▶ Tasten, und drücken Sie **OK**, um die Liste wiederherzustellen.

Satellit auswählen (**BLAU**): Mit der **BLAUEN** Taste wird die Satelliten-Liste angezeigt. Wählen Sie mit den ▲▼ Tasten den gewünschten Satelliten, dessen Transponderdaten bearbeitet werden sollen bzw. ein Transponder Suchlauf durchgeführt werden soll.

Scannen starten (**GELB**): Mit der **GELBEN** Taste werden die Daten des ausgewählten Transponders ins manuelle Suchlauf-Menü übernommen. Falls alle Einstellungen Ihren Wünschen entsprechen, brauchen Sie nur noch **OK** zu drücken, um den Suchlauf zu starten. Wenn Sie Sie die Art des Suchlaufs ändern möchten verwenden Sie die ▲▼ Tasten für die Navigation und die ◀▶ Tasten, um die Einstellungen zu ändern. Der entsprechende Transponder wird gescannt und neu gefundene Programme werden an letzter Stelle der Kanalliste hinzugefügt.

Kanäle suchen: Wenn Sie nun alle Einstellungen und Parameter entsprechend vorgenommen haben, können Sie mit **OK** die Suche nach allen Kanälen auf dem gewählten Satelliten durchführen. Außer des Satelliten Namens selbst sind alle Parameter vom Satelliten abhängig und werden dementsprechend aktualisiert. Dies gilt auch für die Anzeige der Signalbalken.

5.3.2 Erstinstallation

In diesem Menü können Sie die Erstinstallation erneut durchführen, welche alle gespeicherten Einstellungen löscht. Eine Warnmeldung wird angezeigt. Wählen Sie *JA* wenn Sie alle gespeicherten Einstellungen löschen wollen, oder Nein, zum Abbrechen. Nach der Bestätigung mit **OK** startet der Receiver erneut mit der Erstinstallation. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

5.3.3 Automatische Suche

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, einen automatischen Suchlauf auf dem ausgewählten Satelliten zu machen. Verwenden Sie die ▲▼ Tasten für die Navigation und die ◀▶ Tasten, um Einstellungen zu ändern.

Satelliten-Name: Verwenden Sie die ▶▲▼ Tasten, um den gewünschten Satelliten zu wählen und **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.

Suchen nach: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um zwischen TV und Radio, Nur TV oder Nur Radio auszuwählen. Der Suchvorgang wird entsprechend der gewählten Art durchgeführt.

Verschlüsselte Kanäle: Mit den ◀▶ Tasten wählen Sie *JA* oder *NEIN*. Wählen Sie *JA* wird auch nach verschlüsselten Kanälen gesucht, wählen Sie *NEIN* werden diese Kanäle nicht gesucht. Nachdem Sie alle Einstellungen wunschgemäß vorgenommen haben, drücken Sie **OK**, um den Suchlauf zu starten. Nach Abschluss der automatischen Suche wird die Kanalliste aktualisiert und die neu gefundenen Programme werden am Ende der Kanalliste hinzugefügt.

5.3.4 Manuelle Suche

Dieses Menü ermöglicht die manuelle Suche nach bestimmten Programmen. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

Satelliten-Name: Verwenden Sie die ▶▲▼ Tasten, um den gewünschten Satelliten auszuwählen und **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.

Polarisation: Verwenden Sie die Tasten ◀▶, um zwischen Horizontal und Vertikal auszuwählen.

Frequenz: Geben Sie neue / geänderte Werte mit den Numerischen Tasten ein.

Symbolrate: Geben Sie neue / geänderte Werte mit den Numerischen Tasten ein.

Modulationseinstellungen: Verwenden Sie die ▶▲▼ Tasten, um die Einstellungen des Transponders zu ändern:
- Standard: DVBS, DVBS2 oder Auto
- Mode: 8PSK, QPSK oder Auto (in DVBS nicht verstellbar)
- FEC-Rate: von 1/2 bis 9/10 und Auto (entsprechend oberen Einstellungen)

Netzwerksuche: Ist diese Einstellung auf Nein gestellt, dann wird der Suchlauf nur innerhalb der vorinstallierten TP Datenbank durchgeführt. Bei *JA* werden auch Kanäle gesucht, die in der NIT-Datenbank des Satelliten zusätzlich vorhanden sind (NIT = Network Identification Table). Mit dieser Funktion können Kanäle gefunden werden, die auf neuen Transpondern vorhanden sind.

PID-Eingabe (Einzel Kanalsuche):
Verwenden Sie die ▶▲▼ Tasten zur Auswahl und fügen Sie die Kanalspezifischen Daten wie folgt ein:
Video PID: Geben Sie die gewünschten Werte mit den Numerischen Tasten ein.
Codec: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um zwischen MPEG2 und H.264 auszuwählen.
Audio PID: Geben Sie die gewünschten Werte mit den Numerischen Tasten ein.
Format: Verwenden Sie die Tasten ◀▶, um zwischen MPEG und AC3 zu wählen.
PCR PID: Geben Sie die gewünschten Werte mit den Numerischen Tasten ein.

Suche nach: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten, um zwischen TV und Radio, Nur TV oder Nur Radio auszuwählen. Der Suchlauf wird entsprechend der gewählten Programm Art durchgeführt. Verschlüsselte Kanäle: Mit den ◀▶ Tasten wählen Sie *JA* oder *NEIN*. Wählen Sie *JA* wird auch nach verschlüsselten Kanälen gesucht, wählen Sie *NEIN* werden diese Kanäle nicht gesucht. Nachdem Sie alle Einstellungen wunschgemäß vorgenommen haben, drücken Sie **OK**, um den manuellen Suchlauf zu starten. Nach Abschluss der Kanalsuche wird die Kanalliste aktualisiert und die neu gefundenen Programme werden an deren Ende hinzugefügt.

5.3.5 Standard laden
Hier können Sie den Receiver wieder auf die Werkseinstellungen setzen. Um die werkseitigen Standardeinstellungen zu laden, markieren Sie Standard laden und drücken Sie **OK**. Eine Warnmeldung wird angezeigt. Wählen Sie *JA*, wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen möchten oder *NEIN*, zum Abbrechen. Nach der Bestätigung mit **OK** werden alle Einstellungen zurückgesetzt und der Receiver führt einen Neustart durch. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

5.3.6 Standard speichern
Verwenden Sie diese Einstellung zur Errichtung Ihrer benutzerdefinierten Datenbank und Einstellungen als Werkseinstellungen. Um Ihre aktuellen Einstellungen als Standardeinstellung zu speichern, markieren Sie Standard speichern und drücken Sie **OK**. Eine Warnmeldung wird angezeigt. Wählen Sie *JA*, wenn Sie diese Aktion durchführen wollen oder *NEIN*, zum Abbrechen. Nach der Bestätigung mit **OK** wird die benutzerdefinierten Datenbank in den Speicher des Receiver übertragen. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

⚠ **WARNUNG:** Es wird empfohlen, zunächst die „Standard speichern" Funktion auszuführen (wenn alle notwendigen Konfigurationen und Einstellungen nach der Erstinstallation durchgeführt wurden), bevor Sie den Receiver auf „Standard laden" (Werkseinstellungen) stellen, weil Sie dann, im Falle einer Fehlfunktion oder falschen Konfiguration in der Lage sind, Ihrer Einstellungen wiederherzustellen.

5.4 Einstellungen
In diesem Menü können Sie persönliche Einstellungen vornehmen. Verwenden Sie ▲▼ zum Navigieren, ◀▶ zum Ändern der Einstellungen und die Numerischen Tasten zur Eingabe der Werte. Mit **BACK** können Sie jederzeit Aktionen abbrechen oder ein Menü/Untermenü verlassen.

Menüsprache: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten zur Auswahl der Sprache (Englisch, Deutsch, Türkisch, Tschechisch, Slowakisch)

TV Einstellungen: Drücken Sie **OK** zum Öffnen des Menüs und Anpassen der Werte für
TV Typ (4:3 oder 16:9)
Bildformat (4:3 = LetterBox / Pan&Scan, 16:9= PillarBox / Vollansicht)

Auflösung: Verwenden Sie die ◀▶ Tasten zur Auswahl des geeigneten Wertes für Ihr TV Gerät.

Datum und Uhrzeit: Drücken Sie **OK** zum Öffnen des Menüs.
Zeiteinstellung (Automatisch oder Manuell)
Offset (manueller Modus: +12h bis -12h)
Zeit (Automatisch: aktuelle Zeit wird angezeigt; Manueller Modus: geben Sie die aktuelle Zeit ein)
Tag (im manuellen Modus: geben Sie den aktuellen Tag ein).

Falls Sie die automatische Zeiteinstellung gewählt haben, empfängt der Receiver die Zeit vom zuvor installierten Satelliten (Österreich und Deutschland: Astra 19.2; Tschechische und Slowakische Republik; Astra 23.5).
Kindersicherung: Um das Menü öffnen zu können, muss zuvor der PIN Code eingegeben werden. Drücken Sie **OK** zum Öffnen des Menüs.

- Sicherungsmodus (Deaktiviert, Hauptmenü oder Installation)
- Front Panel Sperre (Deaktiviert oder Aktiviert)
- Passwort Ändern (drücken Sie **OK**, geben Sie danach den neuen PIN Code ein und bestätigen Sie diesen.

Der werkseitig eingestellte PIN Code ist 0000.
Softwareaktualisierung: In diesem Menü können Sie Ihren Receiver mit einer neuen Software Version über Astra 19.2 Ost aktualisieren.
Drücken Sie **OK** zum Öffnen des Untermenüs und Aktualisierung starten, drücken Sie danach nochmals **OK**, um den Receiver nach den Updateparametern suchen zu lassen. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

⚠ **WARNUNG:** Schalten Sie niemals den Receiver aus und unterbrechen Sie niemals die Verbindung zur Satellitenantenne während des Update Prozesses.

Anzeige: Drücken Sie **OK** zum Öffnen des Untermenüs und Anpassen des Scroll Status (Deaktiviert oder Aktiviert). Falls Aktiviert selektiert wurde, kann Langsam, Mittel und Schnell eingestellt werden.

5.5 Timer

In diesem Menü können Sie Timer-Ereignisse einrichten und den Receiver bei Abwesenheit mit bestimmten Funktionen, Einschalten oder Schlafzeit, steuern. Verwenden Sie die ▲▼ Tasten zur Navigation und drücken Sie **OK** zum Öffnen des Menüs. Mit den Tasten ◀▶ können Sie Optionen auswählen und mit den numerischen Tasten die gewünschten Werte eingeben. Mit **BACK** können Sie abbrechen und zum aktuellen Menü oder Untermenü zurückkehren.
Name: Hier können Sie den gewünschten Kanal aus der Kanalliste auswählen.
Uhrzeit: Geben Sie die gewünschte Startzeit ein.
Datum: Geben Sie den gewünschten Tag ein.
Dauer: Geben Sie die gewünschte Dauer in Minuten ein.
Nach der Eingabe aller Werte gehen Sie zu Modus, um den Timer zu aktivieren und drücken Sie **OK** zum Speichern der Einstellungen. Der Receiver schaltet mit der eingestellten Startzeit auf das gewählte Programm und nach Ablauf des Timers wieder zurück in den Stand-by Modus.
Modus: Hier können Sie die Timer Einstellungen aktivieren oder deaktivieren.

Anmerkung: zur Vermeidung von Fehlfunktionen im Timer Menü kontrollieren Sie bitte die Einstellungen für Tag und Uhrzeit im Konfigurationsmenü. Wir empfehlen für Zeiteinstellung die Option Automatisch zu wählen, um Tag und Zeit richtig anzuzeigen.

5.6 Spiele

Folgende Spiele können in diesem Menü ausgewählt werden: Bomb, Worm III, Tetris, Connect 4 und Sokoban. Verwenden Sie die ▲▼ Tasten zur Auswahl des gewünschten Spiels und drücken Sie **OK**. Wählen Sie den Schwierigkeitsgrad und drücken Sie **OK** zum Starten. Zum Beenden des Spieles drücken Sie **BACK**.

BOMB: Verwenden Sie die ▲▼ und ◀▶ Tasten zum Bewegen des Quadrats. Versuchen Sie, alle Minen innerhalb des Feldes zu finden.
WORM: Verwenden Sie die ▲▼ und ◀▶ Tasten zum Bewegen.
TETRIS: Verwenden Sie die ◀▶Tasten zum Bewegen des Blocks nach links oder rechts, zum Fallen lassen ▼, zum Rotieren ▲. Drücken Sie **OK** für Pause des Spiels.
CONNECT 4: Verwenden Sie die ▲▼ und ◀▶ Tasten zur Auswahl des Spielers und des Spielfelds. Mit den Tasten ◀▶ wählen Sie die Position, um den Stein fallen zu lassen drücken Sie **OK**. Zur Pause des Spiels drücken Sie die **BLAUE** Taste.
SOKOBAN: Verwenden Sie die ▲▼ und ◀▶ Tasten zum Bewegen des Mädchens und der Steine. Durch Drücken der **ROTEN** Taste wird die letzte Aktion rückgängig gemacht. Mit der **BLAUEN** Taste wird ein neues Spiel gestartet.

5.7 Medienbrowser

Sie können MP3 und JPEG Dateien von USB Speichergeräten, wie Memory Stick, digitaler Kamera oder USB Kartenlesegerät, abspielen. Der Receiver erkennt automatisch das USB Speichergerät mit den darauf abspielbaren Dateien, wenn es diesen angesteckt wird.

⚠ **WICHTIG:** Es kann vorkommen, dass USB Speichergeräte nicht kompatibel sind. Wird ein USB Speichergerät nach dem Aus- und Einschalten oder Erstinstallation vom Receiver nicht erkannt, stecken Sie das Speichergerät aus, schalten den Receiver aus und nochmals ein und stecken das Speichergerät neuerlich an. Es werden nur Speichergeräte unterstützt die nach FAT32 und FAT16 formatiert sind.

Verwenden Sie ▲▼ zur Navigation und drücken Sie **OK** zum Öffnen eines Ordners. Wird eine unterstützte Datei gewählt, werden die jeweiligen Funktionen zum Abspielen angezeigt.

5.7.1 JPEG Dateien

OK: zeigt das Bild in Vollansicht
▶: startet die Bildbetrachtung mit allen Bildern eines Ordners
BACK: Abbruch der Bildbetrachtung oder Zurück zum vorigen Ordner

Bildbetrachtung Optionen
Zum Öffnen des Menüs drücken Sie die **INFO** Taste während der Bildbetrachtung.
Weiter: zum Fortsetzen der angehaltenen Bildbetrachtung
Pause: Anhalten der Bildbetrachtung
Vorher/Nächste: Mit den ◀▶ Tasten wechseln Sie zum vorigen/nächsten Bild. Die Bildbetrachtung wird beendet.
Rotieren: zum Rotieren des aktuellen Bildes verwenden Sie die ▲▼ Tasten. Die Bildbetrachtung wird beendet.
Zurück zur Dateiliste: Drücken Sie STOP . Die Bildbetrachtung wird beendet.
Wiederholen: Aktivieren/deaktieren der Wiederholung
Hilfe: Aktivierung/Deaktivierung der Banneranzeige

Anmerkung: Sie können während der Bildbetrachtung MP3 Dateien abspielen. Beachten Sie bitte, dass Sie zuerst mit dem Abspielen der MP3 Dateien beginnen müssen und danach die Bildbetrachtung starten können.

5.7.2. MP3 Dateien

Wiedergabe: spielt die gewählte Datei ab
Wiedergabe Alle: spielt alle MP3 Dateien des Ordners ab der gewählten Datei
Stopp: Stoppt die Wiedergabe
Wiedergabe + Wiederholung + Shuffle: zufällige Wiedergabe der Musikdateien. Bei Aktivierung von Shuffle, werden auch die Lieder für „vorige/nächste“ zufällig ausgewählt.
Wiedergabe + Wiederholung: ständige Wiederholung der gewählten Musikdatei
ZURÜCK: zurück zum vorigen Ordner

Anmerkung: Nach ein paar Sekunden der Wiedergabe einer MP3 Datei wird ein Bildschirmschoner mit dem Dateinamen angezeigt. Drücken Sie die **INFO** Taste zur Anzeige des Menüs.

5.8 CA System

In diesem Menü finden Sie Informationen zur Smartkarte. Abhängig vom Programmanbieter des verschlüsselten Programms und der verwendeten Smartkarte gibt es weitere Untermenüs in Irdeto Zugang. Wenn das System Ihrer Smartkarte nicht unterstützt wird, können Sie nur unverschlüsselte Kanäle mit diesem Receiver sehen.
Stecken Sie die Smartkarte in den Schacht und lassen Sie sie stecken, damit der Programmanbieter darauf zugreifen kann.

Anmerkung: In Irdeto Zugang finden Sie spezifische Daten zu Loader und Komponentenstatus, die der Kundendienst im Servicefall benötigt.

6.0 ANDERE ANWENDUNGEN

6.1 EPG (Elektronischer Programmführer)

EPG zeigt Informationen zum aktuellen TV Programm. Der EPG ist abhängig vom jeweiligen Programmanbieter und unter Umständen nicht für alle Kanäle verfügbar.

Drücken Sie im TV-Modus **GUIDE** zum Öffnen des EPG Menüs. Im linken Bildschirm wird die Kanalliste, rechts die Programmübersicht und im unteren Teil eine kurze Programmbeschreibung des aktuellen Kanals mit Start- und Endzeit angezeigt. Mit **BACK** kehren Sie in den TV-Modus zurück.

Kanalliste
Verwenden Sie die ▲▼ Tasten zur Auswahl des Kanals, mit **ROT**/**GRÜN** können Sie innerhalb der Kanalliste scollen. Mit ◀▶ bewegen Sie den Cursor zwischen Kanalliste und Programmübersicht. Mit **OK** wechseln Sie zum ausgewählten Fernsehprogramm.

Programmübersicht
Verwenden Sie ◀▶ zur Auswahl der gewünschten Programminformation. Durch Drücken von **GUIDE** wird die Übersicht für den vorigen/nächsten Tag angezeigt. Verwenden Sie die **GELBE**/**BLAUE** Taste zum Scrollen im Informationstext. Mit **OK** können Sie den Timer für das gewählte Programm setzen.

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass Sie zum gewünschten Kanal wechseln, damit Programminformationen dazu korrekt angezeigt werden.

6.2 Informationsbanner

Für Informationen zum derzeitigen Programm drücken Sie im TV-Modus **INFO**. Angezeigt werden die aktuelle Kanalliste, die übertragene Bildauflösung, Tag und Uhrzeit, Programminformationen sowie Satellit, Transponder, Symbolrate, Signalstärke und -qualität. Am oberen rechten Rand wird die vom Receiver angepasste HDMI Auflösung angezeigt. Durch nochmaliges Drücken der **INFO** Taste erhalten Sie weitere Programminformationen. Zum Scrollen darin verwenden Sie die Tasten **ROT**/**GRÜN**.

6.3 Kanalliste und TV Modus

Verwenden Sie die **TV/RADIO** Taste im TV Modus zum Ändern des Kanallistenmodus. Sie können zwischen TV, Radio und Alle Kanäle wechseln. Nach dem Ändern der Liste wechselt der Reciever zum ersten gespeicherten Kanal der Liste.
Drücken Sie im TV bzw. Radiomodus die Taste **OK** zum Öffnen der Kanalliste. Abhängig vom gewählten Modus (TV- oder Radiomodus) wird die jeweilige Kanalliste geöffnet. Um Kanäle auszuwählen, verwenden Sie ▲▼, zum Scrollen verwenden Sie die **ROT**/**GRÜN** Tasten. Zum Wechsel zum gewünschten Kanal drücken Sie **OK**, ein weiteres Drücken der Taste **OK** wechselt in den TV- bzw. Radiomodus.

Für die anschließend beschriebenen Funktionen verwenden Sie die ▲▼ Tasten zur Auswahl der Option aus der Liste und drücken **OK** zur Anwendung auf die Kanalliste. Mit **BACK** können Sie jederzeit die Aktion abbrechen und zum aktuellen Menü oder Untermenü zurückkehren.

Sortieren: Verwenden Sie ◀▶ zur Auswahl der Option Sortieren. Die Kanalliste kann nach folgenden Kriterien sortiert werden:

Wiederherstellung Liste: Damit wird die Liste auf die standardmäßigen Sortierung geändert.
Nach Name: Sortiert die Kanäle alphabetisch
Nach Transponder: Sortiert die Kanäle beginnend mit dem niedrigsten bis höchsten Transponder
Nach Verschlüsselung: Sortiert zuerst nach unverschlüsselten, dann verschlüsselten Kanälen

Filter: Verwenden Sie ◀▶ zur Auswahl der Option Filter, wodurch die Kanalliste nach folgenden Kriterien gefiltert werden kann:

Wiederherstellung Liste: Damit wird die Liste auf die standardmäßigen Sortierung geändert.
Freie Kanäle: Nur unverschlüsselte Kanäle werden gefiltert.
Verschlüsselt: Nur verschlüsselte Kanäle werden gefiltert.

Satellit: Verwenden Sie ◀▶ zur Auswahl der Option Satellit, wodurch die Kanalliste entsprechend der Satelliten gefiltert werden kann.

Abhängig von der Installation und des Gebietes, in dem er installiert wurde, werden verfügbare Satelliten in schwarzer Schrift, nicht verfügbare Satelliten in weißer Schrift angezeigt.

WICHTIG: bitte beachten Sie, dass ein “Sortieren” der Satellitenliste, jedoch das “Filtern” nur für alle Kanallisten möglich ist.

6.3.1 Favoritenliste

Drücken Sie im TV Modus die Taste **FAV** zum Wechsel in den Favoritenmodus. Mit einem weiteren Wechsel gelangen Sie zu den Favoritengruppen und danach wieder zurück zum Kanallistenmodus. Wenn Sie im Favoritenmodus **OK** drücken, wird die Favoritenliste angezeigt.

6.3.2 Audiomodus und Sprachauswahl

Drücken Sie im TV Modus die Taste A.FORMAT. Mit weiteren Tastendrucken kann zwischen den Einstellungen Links, Rechts und Stereo gewechselt werden. Durch Drücken der **LANG** Taste können verfügbare Audiosprachen ausgewählt werden.

6.3.3 Videoformat

Drücken Sie im TV Modus die Taste V.FORMAT. Mit weiteren Tastendrucken kann die HDMI Auflösung geändert werden. Änderungen sind nur sichtbar, wenn der Receiver über HDMI an den Fernseher angeschlossen ist.

6.3.4 Teletext

Drücken Sie im TV Modus die Taste **TXT**. Sofern Teletext verfügbar ist, kann die gewünschte Sprache aus der Liste ausgewählt werden.

6.3.5 Untertitel

Drücken Sie im TV Modus die Taste **SUBT**. Eine Liste der verfügbaren Sprachen wird angezeigt. Wählen Sie mit ▲▼ die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit **OK**. Zur Deaktivierung der Untertitel drücken Sie ein weiteres Mal **SUBT**.

6.3.6 Spezielle Tasten

Im TV Modus können Sie folgende Tasten für Funktionen verwenden.

DIGIAKTIF: zeigt technische Informationen des aktuellen Kanals und kann Hilfe bei der Problemsuche geben.
MODE: Öffnen des Menüs Spiele.
MEDIA: Öffnen des Media Browser, vorausgesetzt ein USB Speichergerät ist angeschlossen.
P<P: Wechselt zwischen den zwei zuletzt gesehenen Kanälen.
TIMERS: Öffnen des TIMER Menüs.
PAUSE: Öffnen des ZOOM Menüs. Verwenden Sie die dargestellten Tasten für die verschiedenen Zoom Funktionen.

A.1 FEHLERBEHEBUNG

Digitale Receiver können sich gelegentlich ähnlich einem PC `aufhängen`. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, den Receiver vom Stromnetz zu trennen und neu zu starten. Warten Sie ca. 30 Sekunden und schließen Sie das Gerät erneut an das Stromnetz an. Überprüfen Sie, ob das Gerät wie erwartet funktioniert. Sollte der Receiver dennoch nicht funktionieren, nachdem Sie die Lösungsvorschläge ausgeführt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Öffnen Sie NICHT den Deckel des Receivers, die Garantieansprüche gehen dadurch verloren. Weiters kann es zu einer gefährlichen Situation führen.

Symptom	Ursache	Lösung
Der Display am vorderen Steuerfeld leuchtet nicht.	Der Stromstecker ist noch nicht eingesteckt.	Kontrollieren Sie, ob der Stecker in die Steckdose eingesteckt ist.
Kein Bild oder Ton	Falsche Verbindung der Audio/Video-Anschlüsse des Receivers mit TV.	Verbinden Sie Audio/ Video Anschlüsse des Receivers korrekt mit dem TV Gerät.
	Ton stumm.	Mute Taste drücken.
	TV ausgeschaltet.	TV Gerät einschalten.
Kein Bild	Receiver empfängt kein Signal	Kontrollieren Sie das Antennenkabel, Kabel abziehen und neuerlich anschließen oder ersetzen.
	Falscher Wert einiger Tuner-Parameter.	Die Werte der Tuner Parameter im Installationsmenü korrekt einrichten. Überprüfen Sie die Werte mit Hilfe der angegebenen Parameter von kingofsat.net oder Lyngsat.com.
	Falsche Ausrichtung der Satellitenantenne.	Signalstärke mit Spektrumanalysator testen und Satellitenantenne korrekt ausrichten.
	HDMI Verbindung nicht erkannt/nicht korrekt.	Schalten Sie zuerst den Receiver ein und danach erst den Fernseher. Es kann vorkommen, dass es bei HDMI Kabeln schlechterer Qualität zu Fehlverbindungen kommt. In diesen Fällen empfehlen wir einen HDMI Verstärker oder ein Kabel besserer Qualität zu verwenden.
Irdeto Meldung	E30-4 Validierung	Der Validierungsprozess der Smartkarte kann bis zu 7 Minuten dauern. Unterbrechen Sie während dieses Zeitraums nicht die Stromzufuhr und entfernen Sie nicht die Smartkarte aus dem Receiver.
Fernbedienung funktioniert nicht	Die Batterien der Fernsteuerung sind leer, falsch oder nicht eingesetzt.	Kontrollieren Sie, ob die Batterien richtig eingelegt sind. Tauschen Sie alle Batterien durch neue aus.

A.2 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Demodulator
Modulation: QPSK, 8PSK
Symbolrate: DVB-S QPSK : 1 ~ 45 Ms/s
DVB-S2 8PSK/QPSK: 10~30 Ms/s
FEC Decoder: DVB-S: Auto, 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8
DVB-S2: Auto, 1/2, 3/5, 2/3, 3/4, 4/5, 5/6, 8/9, 9/10
8PSK: Auto, 3/5, 2/3, 3/4, 5/6, 8/9, 9/10

Video Decoder
Profilpegel: MPEG-2 MP@ML, MP@HL, MPEG-4 H.264/AVC
Datenrate: Max. 90 Mbits/s
Bildformat: 4:3 Pan & Scan, Letterbox, 16:9 Pillarbox, Vollbild
Bildfrequenz: 25 Hz (PAL)
Videoauflösung: 576i, 576p, 720p, 1080i

Audio Decoder:
Audio Decoding: MPEG-1 Layer 1 & 2, Dolby Downmix
Audio Art: Mono Links/Rechts, Stereo, Dolby Digital (dd)
Sampling Rate: 32, 44.1, 48 kHz

Tuner
Type1 F Type, IEC169-24, Female
Eingangsfrequenz: 950~2150 MHz
RF Impedanz: 75 Ohm nominal
Eingangspegel: -25~-75 dBm
LNB Speisung: 13/18 V DC (+/- 5%), max. 0.5 A, Überspannungsschutz
DiSEqC Version: 1.0, 1.2, GOTO X

Smartkartenleser
Anzahl: 1
Standard: ISO 7816
Irdeto Version: 3.6.20
System und Speicherkapazität:
Prozessor: Broadcom 7402
Flash Speicher: 16 Mbyte
SDRAM: 128 Mbyte

Anschlüsse:
SAT IN
HDMI (V/A -Ausgang) Typ A - Version: 1.2 HDCP 1.1
TV SCART (RGB, CVBS, Audio L/R Ausgang mit Lautstärkeregelung)
RCA Ausgang - Audio Links, Rechts
S/PDIF: optischer Ausgang
Serielle Datenschnittstelle RS-232, 9-Pin D-Sub Female
Ethernet Service Port

Multimedia:
Audiowiedergabe – MP3 Format
Bildanzeige – JPEG Format
Allgemeine Daten:
Netzspannung: 220-240 V AC 50 Hz
Leistungsaufnahme: max. 33 W
Leistungsaufnahme Standby: < 15 W
Betriebstemperatur: +0°C ~ 40 ° C
Lagertemperatur: -10°C ~ 70°C
Feuchtigkeit: 25% - 75%, RH, nicht kondensierend
Geräteabmessung (BxTxH) in mm: 360 x 280 x 56
Gewicht: 2,02 kg

STRONG DIGITAL TV

APPENDIX: INSTALLATION ASSISTANCE

el =East Longitude wl =West Longitude B=Latitude Az=Azimuth El=Elevation

		Tuerksat 1C,2A	ASTRA Eurobird 1	ASTRA 1D/3A	ASTRA 1E -	Eutelsat W2	Hotbird 2/6/7A/8	Eutelsat W1	Eutelsat W3A	Intelsat Thor 2 - 3	Atlantic Bird 3	HISPASAT 1C,1D
		42.0 East	28.2 East	23.5 East	19.2 East	16.0 East	13.0 East	10.0 East	7.0 East	1.0 West	5.0 West	30.0 West
Amstetten	Az:	145.4	162.3	168.5	174.2	178.5	182.5	186.5	190.5	200.9	205.9	233.2
eL 14.9; B + 48.1	El:	28.8	33.3	34.1	34.6	34.7	34.7	34.5	34.2	32.7	31.5	20.1
	Sk:	-22.2	-11.7	-7.8	-3.9	-1.0	1.7	4.4	7.0	13.8	17.0	32.4
Attersee	Az:	143.8	160.6	166.6	172.4	176.7	180.7	184.8	188.8	199.3	204.3	232.0
eL 13.5; B + 47.9	El:	28.5	33.2	34.1	34.7	34.9	35.0	34.9	34.6	33.2	32.1	21.0
	Sk:	-23.3	-12.9	-8.9	-5.1	-2.3	0.5	3.2	5.8	12.8	16.0	31.9
Bad Ischl	Az:	143.9	160.7	166.7	172.5	176.8	180.9	184.9	188.9	199.4	204.5	232.2
eL 13.6; B + 47.7	El:	28.7	33.4	34.4	34.9	35.1	35.2	35.1	34.8	33.4	32.3	21.0
	Sk:	-23.4	-12.9	-8.9	-5.1	-2.2	0.6	3.3	6.0	12.9	16.2	32.1
Baden	Az:	147.0	164.1	170.2	176.0	180.3	184.3	188.3	192.3	202.6	207.6	234.5
eL 16.2; B + 48.0	El:	29.5	33.6	34.4	34.8	34.9	34.8	34.5	34.1	32.4	31.2	19.4
	Sk:	-21.4	-10.8	-6.5	-2.7	0.2	2.9	5.6	8.2	14.9	18.0	33.0
Bludenz	Az:	139.4	155.6	161.6	167.3	171.6	175.7	179.8	183.9	194.6	199.9	228.7
eL 9.8; B + 47.2	El:	27.4	32.9	34.1	35.0	35.5	35.7	35.8	35.7	34.8	33.9	23.5
	Sk:	-26.3	-16.3	-12.4	-8.6	-5.7	-3.0	-0.2	2.6	9.8	13.3	30.7
Braunau	Az:	143.4	160.1	166.2	171.8	176.0	180.1	184.1	188.1	198.5	203.6	231.4
eL 13.1; B + 48.3	El:	28.0	32.7	33.6	34.3	34.5	34.6	34.5	34.3	33.0	31.9	21.0
	Sk:	-23.3	-13.1	-9.1	-5.4	-2.6	0.1	2.8	5.4	12.3	15.5	31.3
Bregenz	Az:	139.4	155.6	161.6	167.2	171.5	175.5	179.6	183.7	194.4	199.6	228.4
eL 9.7; B + 47.5	El:	27.1	32.5	33.8	34.6	35.1	35.3	35.4	35.4	34.4	33.6	23.3
	Sk:	-26.1	-16.2	-12.3	-8.6	-5.7	-3.0	-0.3	2.3	9.7	13.1	30.3
Bruck	Az:	147.6	164.8	171.0	176.8	181.1	185.1	189.1	193.1	203.3	208.3	235.1
el 16.8; B + 48.0	El:	29.7	33.8	34.5	34.8	34.9	34.7	34.5	34.1	32.2	31.0	19.1
	Sk:	-21.0	-10.1	-6.0	-2.2	0.7	3.4	6.1	8.7	15.4	18.5	33.3
Deutschlandsberg	Az:	145.3	162.5	168.7	174.6	178.9	183.1	187.2	191.2	201.8	206.8	234.1
eL 15.2; B + 46.8	El:	30.2	34.7	35.6	36.0	36.2	36.1	35.9	35.6	33.9	32.6	20.7
	Sk:	-23.0	-11.9	-7.7	-3.8	-0.8	2.1	4.9	7.6	14.7	18.0	33.7
Donawitz	Az:	145.4	162.4	168.7	174.4	178.7	182.8	186.9	190.9	201.4	206.4	233.7
eL 15.1; B + 47.4	El:	29.6	34.1	34.9	35.4	35.6	35.5	35.4	35.0	33.4	32.2	20.4
	Sk:	-22.6	-11.8	-7.7	-3.8	-0.8	1.9	4.7	7.4	14.3	17.5	33.1
Dornbirn	Az:	139.4	155.6	161.7	167.3	171.5	175.6	179.7	183.7	194.5	199.7	228.5
eL 9.8; B + 47.4	El:	27.2	32.6	33.9	34.7	35.2	35.4	35.5	35.5	34.5	33.6	23.4
	Sk:	-26.1	-16.2	-12.3	-8.5	-5.7	-2.9	-0.2	2.6	9.8	13.2	30.5
Ebensee	Az:	144.1	160.8	167.0	172.7	177.0	181.0	185.1	189.1	199.6	204.6	232.3
eL 13.8; B + 47.8	El:	28.7	33.3	34.3	34.8	35.1	35.1	35.0	34.7	33.3	32.1	20.9
	Sk:	-23.2	-12.7	-8.7	-4.9	-2.0	0.7	3.4	6.1	13.0	16.3	32.1
Eisenerz	Az:	145.3	162.2	168.4	174.2	178.5	182.6	186.6	190.7	201.1	206.1	233.5
eL 14.9; B + 47.5	El:	29.4	33.9	34.8	35.2	35.4	35.4	35.2	34.9	33.2	32.1	20.4
	Sk:	-22.7	-11.9	-7.8	-3.9	-1.0	1.7	4.5	7.2	14.1	17.3	32.9
Eisenstadt	Az:	147.1	164.3	170.5	176.2	180.7	184.7	188.8	192.8	203.2	208.1	235.0
eL 16.5; B + 47.5	El:	30.1	34.2	35.0	35.4	35.4	35.3	35.1	34.6	32.8	31.6	19.5
	Sk:	-21.5	-10.5	-6.4	-2.5	0.5	3.2	5.9	8.6	15.4	18.6	33.6
Feldkach	Az:	146.1	163.3	169.7	175.4	179.8	183.9	188.0	192.1	202.5	207.5	234.7
eL 15.9; B + 47.0	El:	30.3	34.7	35.5	35.9	36.0	36.0	35.7	35.3	33.6	32.3	20.2
	Sk:	-22.3	-11.2	-7.0	-3.1	-0.1	2.7	5.5	8.2	15.2	18.4	33.8
Fohnsdorf	Az:	144.8	161.8	168.1	173.8	178.2	182.3	186.3	190.4	200.9	206.0	233.4
eL 14.7; B + 47.2	El:	29.6	34.2	35.1	35.6	35.7	35.7	35.6	35.2	33.6	32.5	20.8
	Sk:	-23.0	-12.2	-8.1	-4.2	-1.2	1.6	4.3	7.1	14.1	17.3	33.1
Fürstenfeld	Az:	146.4	163.6	170.0	175.7	180.1	184.2	188.2	192.3	202.7	207.7	234.8
eL 16.1; B + 47.1	El:	30.3	34.6	35.4	35.8	35.9	35.8	35.6	35.2	33.4	32.1	20.1
	Sk:	-22.1	-11.0	-6.8	-2.9	0.1	2.9	5.6	8.4	15.3	18.5	33.8
Gmunden	Az:	144.2	160.9	167.0	172.7	177.0	181.1	185.1	189.1	199.6	204.6	232.3
eL 13.8; B + 47.9	El:	28.6	33.2	34.2	34.7	34.9	35.0	34.9	34.6	33.1	32.0	20.8
	Sk:	-23.1	-12.7	-8.7	-4.9	-2.0	0.7	3.4	6.1	13.0	16.2	32.0
Graz	Az:	145.5	162.7	169.0	174.8	179.1	183.2	187.3	191.4	201.9	206.9	234.1
eL 15.4; B + 47.1	El:	30.0	34.4	35.3	35.8	35.9	35.8	35.8	35.3	33.6	32.3	20.4
	Sk:	-22.6	-11.6	-7.5	-3.5	-0.6	2.2	5.0	7.7	14.7	18.0	33.5
Güssing	Az:	146.7	164.0	170.2	176.1	180.5	184.5	188.6	192.7	203.1	208.1	235.1
eL 16.3; B + 47.1	El:	30.4	34.7	35.4	35.9	35.9	35.8	35.8	35.2	33.3	32.0	19.9
	Sk:	-22.0	-10.9	-6.6	-2.7	0.3	3.1	5.8	8.5	15.5	18.7	33.9
Innsbruck	Az:	141.2	157.7	163.7	169.5	173.8	177.8	181.9	186.0	196.7	201.9	230.2
eL 11.4; B + 47.3	El:	28.1	33.2	34.4	35.1	35.5	35.6	35.7	35.5	34.3	33.3	22.6
	Sk:	-25.2	-14.9	-11.0	-7.1	-4.2	-1.5	1.3	4.1	11.2	14.6	31.4
Judenburg	Az:	144.8	161.8	168.0	173.8	178.1	182.2	186.3	190.4	200.9	205.9	233.4
eL 14.6; B + 47.2	El:	29.6	34.2	35.1	35.6	35.7	35.7	35.5	35.2	33.6	32.5	20.8
	Sk:	-23.1	-12.3	-8.2	-4.3	-1.3	1.5	4.3	7.0	14.0	17.3	33.0
Kapfenberg	Az:	145.7	162.7	168.9	174.7	179.0	183.1	187.2	191.2	201.7	206.7	233.9

eL 15.3; B + 47.4	El:	29.6	34.1	34.9	35.4	35.5	35.5	35.3	34.9	33.2	32.0	20.3
	Sk:	-22.5	-11.6	-7.5	-3.6	-0.6	2.1	4.9	7.6	14.5	17.7	33.2
Kirchschlag	Az:	146.9	164.1	170.3	176.1	180.4	184.5	188.5	192.5	202.9	207.9	234.8
eL 16.3; B + 47.5	El:	30.0	34.2	35.0	35.4	35.4	35.3	35.1	34.7	32.9	31.6	19.6
	Sk:	-21.7	-10.7	-6.8	-2.7	0.3	3.0	5.7	8.4	15.2	18.4	33.5
Kirchbichl	Az:	142.4	159.0	165.1	170.8	175.1	179.2	183.3	187.3	197.9	203.0	231.1
eL 12.4; B + 47.5	El:	28.4	33.3	34.4	35.1	35.4	35.5	35.4	35.2	33.9	32.9	21.9
	Sk:	-24.1	-14.0	-10.0	-6.2	-3.3	-0.6	2.2	4.9	12.0	15.3	31.7
Klagenfurt	Az:	143.9	161.0	167.3	173.1	177.5	181.7	185.8	189.9	200.6	205.7	233.3
eL 14.2; B + 46.4	El:	30.1	34.9	35.7	36.4	36.6	36.6	36.5	36.2	34.6	33.4	21.6
	Sk:	-23.9	-12.9	-8.7	-4.7	-1.7	1.1	4.0	6.8	14.0	17.3	33.5
Knittelfeld	Az:	145.1	162.1	168.4	174.1	178.4	182.5	186.6	190.6	201.1	206.2	233.6
eL 14.9; B + 47.2	El:	29.6	34.2	35.1	35.6	35.7	35.7	35.5	35.2	33.6	32.4	20.7
	Sk:	-22.9	-12.0	-7.9	-4.0	-1.0	1.8	4.5	7.3	14.2	17.5	33.2
Krems	Az:	146.4	163.4	169.5	175.2	179.5	183.5	187.5	191.4	201.7	206.7	233.8
eL 15.6; B + 48.4	El:	28.9	33.1	33.9	34.3	34.4	34.4	34.2	33.8	32.2	31.0	19.5
	Sk:	-21.5	-11.0	-7.0	-3.2	-0.4	2.3	5.0	7.6	14.2	17.4	32.4
Krimml	Az:	142.0	158.6	164.7	170.5	174.8	178.9	183.0	187.1	197.8	202.9	231.1
eL 12.2; B + 47.1	El:	28.6	33.6	34.7	35.4	35.7	35.9	35.8	35.6	34.3	33.3	22.2
	Sk:	-24.8	-14.4	-10.3	-6.5	-3.5	-0.7	2.0	4.8	12.0	15.4	32.0
Kufstein	Az:	142.2	158.8	164.9	170.5	174.8	178.9	183.0	187.0	197.6	202.7	230.8
eL 12.2; B + 47.6	El:	28.2	33.2	34.2	34.9	35.2	35.3	35.3	35.1	33.8	32.8	21.9
	Sk:	-24.4	-14.1	-10.1	-6.4	-3.5	-0.7	2.0	4.7	11.8	15.1	31.5
Köflach	Az:	145.3	162.3	168.6	174.4	178.7	182.8	186.9	191.0	201.5	206.5	233.9
eL 15.1; B + 47.1	El:	29.9	34.4	35.2	35.8	35.9	35.9	35.7	35.3	33.7	32.5	20.6
	Sk:	-22.8	-11.9	-7.7	-3.8	-0.8	2.0	4.7	7.5	14.5	17.7	33.4
Lambach	Az:	140.2	156.6	162.7	168.3	172.6	176.7	180.8	184.9	195.6	200.8	229.4
eL 10.6; B + 47.2	El:	27.8	33.1	34.3	35.2	35.6	35.8	35.8	35.7	34.6	33.7	23.1
	Sk:	-25.8	-15.6	-11.7	-7.9	-5.0	-2.2	0.6	3.3	10.6	14.0	30.8
Leibnitz	Az:	145.7	162.9	169.2	175.0	179.4	183.5	187.6	191.7	202.2	207.2	234.5
eL 15.6; B + 46.8	El:	30.3	34.8	35.6	36.1	36.2	36.2	35.9	35.6	33.8	32.6	20.5
	Sk:	-22.7	-11.6	-7.4	-3.4	-0.4	2.4	5.2	8.0	15.0	18.3	33.9
Lienz	Az:	142.5	159.3	165.5	171.2	175.6	179.7	183.8	187.9	198.6	203.7	231.7
eL 12.8; B + 46.8	El:	29.1	34.1	35.2	35.8	36.1	36.2	36.1	35.9	34.5	33.4	22.1
	Sk:	-24.6	-14.0	-9.9	-6.0	-3.0	-0.2	2.6	5.4	12.6	16.0	32.5
Liezen	Az:	144.5	161.4	167.6	173.3	177.6	181.7	185.7	189.8	200.3	205.3	232.9
eL 14.3; B + 47.6	El:	29.1	33.7	34.6	35.1	35.3	35.3	35.2	6.6	33.4	32.2	20.8
	Sk:	-23.0	-12.4	-8.3	-4.5	-1.6	1.2	3.9	6.6	13.6	16.8	32.5
Linz	Az:	144.9	161.7	167.8	173.5	177.7	181.7	185.7	189.7	200.1	205.1	232.6
eL 14.3; B + 48.3	El:	28.4	32.9	33.8	34.3	34.5	34.5	34.4	34.1	32.6	31.5	20.3
	Sk:	-22.5	-12.1	-8.1	-4.4	-1.5	1.2	3.8	6.5	13.2	16.4	31.9
Loosdorf	Az:	145.4	162.4	168.7	174.4	178.8	182.8	186.9	190.9	201.4	206.4	233.7
eL 15.1; B + 47.4	El:	29.6	34.1	34.9	35.4	35.6	35.5	35.4	35.0	33.4	32.2	20.4
	Sk:	-22.6	-11.8	-7.7	-3.8	-0.8	1.9	4.7	7.4	14.3	17.5	33.1
Lofer	Az:	142.7	159.4	165.5	171.2	175.5	179.6	183.6	187.7	198.3	203.4	231.3
eL 12.7; B + 47.0	El:	28.4	33.3	34.3	35.0	35.2	35.3	35.3	35.1	33.7	32.7	21.7
	Sk:	-24.1	-13.7	-9.7	-5.9	-3.0	-0.3	2.5	5.2	12.2	15.5	31.8
Mariazell	Az:	145.8	162.8	169.0	174.8	179.1	183.1	187.2	191.2	201.6	206.6	233.8
eL 15.3; B + 47.8	El:	29.3	33.7	34.5	35.0	35.1	35.1	34.9	34.5	32.9	31.7	20.0
	Sk:	-22.2	-11.4	-7.4	-3.5	-0.6	2.1	4.8	7.5	14.3	17.5	32.8
Mattersburg	Az:	147.1	164.2	170.4	176.2	180.5	184.8	188.8	192.6	203.0	207.9	234.8
eL 16.4; B + 47.7	El:	29.8	34.0	34.8	35.1	35.2	35.1	34.8	34.4	32.6	31.4	19.4
	Sk:	-21.5	-10.5	-6.4	-2.6	0.4	3.1	5.8	8.5	15.2	18.4	33.4
Mürzzuschlag	Az:	146.2	163.3	169.5	175.2	179.6	183.8	187.7	191.7	202.1	207.1	234.2
eL 15.7; B + 47.6	El:	29.6	34.0	34.8	35.2	35.3	35.3	35.0	34.7	33.0	31.7	19.9
	Sk:	-22.0	-11.2	-7.1	-3.2	-0.3	2.5	5.2	7.9	14.7	17.9	33.2
Pied	Az:	143.9	160.6	166.7	172.4	176.6	180.7	184.7	188.7	199.1	204.2	231.8
eL 13.5; B + 48.2	El:	28.2	32.8	33.8	34.4	34.6	34.6	34.5	34.3	32.9	31.8	20.8
	Sk:	-23.1	-12.8	-8.8	-5.1	-2.2	0.5	3.1	5.8	12.6	15.8	31.6
Rollenmann	Az:	144.6	161.5	167.7	173.5	177.8	181.9	185.9	189.9	200.4	205.5	233.0
eL 14.4; B + 47.5	El:	29.2	33.8	34.7	35.2	35.4	35.4	35.2	34.9	33.4	32.2	20.8
	Sk:	-23.0	-12.3	-8.3	-4.4	-1.5	1.3	4.0	6.7	13.7	16.9	32.7
Saalfelden	Az:	142.9	159.6	165.7	171.4	175.7	179.8	183.9	187.9	198.5	203.6	231.6
eL 12.9; B + 47.4	El:	28.6	33.5	34.6	35.2	35.4	35.5	35.5	35.2	33.9	32.8	21.7
	Sk:	-24.1	-13.6	-9.6	-5.8	-2.9	-0.1	2.7	5.4	12.5	15.8	32.0
Salzburg	Az:	143.3	159.9	166.1	171.7	176.0	180.1	184.1	188.1	198.7	203.7	231.6
eL 13.1; B + 47.8	El:	28.4	33.2	34.2	34.8	35.0	35.1	35.0	34.8	33.4	32.4	21.3
	Sk:	-23.7	-13.3	-9.3	-5.5	-2.6	0.1	2.8	5.5	12.5	15.7	31.8
Sankt Pölten	Az:	146.4	163.3	169.5	175.2	179.5	183.5	187.5	191.5	201.8	206.8	233.9
eL 15.6; B + 48.2	El:	29.1	33.3	34.1	34.5	34.6	34.6	34.4	34.0	32.4	31.2	19.6
	Sk:	-21.7	-11.0	-7.0	-3.2	-0.4	2.3	5.0	7.6	14.3	17.5	32.6
Scheibbs	Az:	145.7	162.7	168.9	174.6	178.9	182.9	186.9	190.9	201.3	206.3	233.5

eL 15.2; B + 48.0	El:	29.1	33.4	34.3	34.7	34.9	34.8	34.6	34.3	32.7	31.5	20.0
	Sk:	-22.1	-11.5	-7.4	-3.6	-0.7	2.0	4.7	7.3	14.1	17.3	32.6
Stheilling	Az:	144.4	161.3	167.5	173.3	177.7	181.9	185.9	189.9	200.5	205.6	233.1
eL 14.3; B + 47.1	El:	29.5	34.2	35.1	35.7	35.8	35.9	35.7	35.4	33.8	32.7	21.1
	Sk:	-23.4	-12.6	-8.5	-4.5	-1.6	1.2	4.0	6.7	13.8	17.1	33.0
Spitta	Az:	143.3	160.2	166.4	172.2	176.6	180.7	184.8	188.9	199.6	204.7	232.5
el 13.5; B + 46.8	El:	28.4	34.3	35.3	35.9	36.1	36.2	36.1	35.8	34.3	33.2	21.7
	Sk:	-24.1	-13.4	-9.3	-5.3	-2.4	0.5	3.3	6.1	13.2	16.6	32.9
St. Veit a. d.	Az:	144.4	161.4	167.6	173.4	177.8	181.9	186.0	190.0	200.6	205.7	233.3
eL 14.4; B + 46.9	El:	29.7	34.4	35.3	35.9	36.1	36.1	35.9	35.6	34.0	32.8	21.1
	Sk:	-23.4	-12.6	-8.4	-4.5	-1.5	1.3	4.1	6.9	14.0	17.3	33.2
Steyr	Az:	144.9	161.8	167.9	173.6	177.9	181.9	185.9	189.9	200.3	205.4	232.8
eL 14.4; B + 48.1	El:	28.7	33.2	34.1	34.6	34.8	34.9	34.8	34.3	32.8	31.7	20.4
	Sk:	-22.6	-12.1	-8.1	-4.3	-1.4	1.3	3.9	6.6	13.4	16.6	32.1
Stockerau	Az:	147.2	164.2	170.4	176.1	180.4	184.4	188.4	192.4	202.6	207.6	234.5
eL 16.3; B + 48.3	El:	29.3	33.4	34.1	34.5	34.6	34.5	34.2	33.8	32.1	30.9	19.2
	Sk:	-21.1	-10.4	-6.4	-2.6	0.3	2.9	5.6	8.2	14.8	17.9	32.8
Tauern	Az:	142.6	159.3	165.5	171.1	175.5	179.5	183.6	187.7	198.3	203.4	231.5
eL 12.7; B + 47.3	El:	28.7	33.6	34.6	35.3	35.6	35.7	35.6	35.4	34.1	33.0	21.9
	Sk:	-24.3	-13.9	-9.8	-6.0	-3.0	-0.3	2.5	5.2	12.3	15.7	32.0
Villach	Az:	143.6	160.6	166.9	172.7	177.0	181.2	185.3	189.4	200.0	205.2	232.9
eL 13.9; B + 46.6	El:	28.7	34.5	35.6	36.1	36.4	36.4	36.3	36.0	34.4	33.3	21.6
	Sk:	-24.0	-13.2	-9.0	-5.0	-2.0	0.9	3.7	6.5	13.7	17.0	33.3
Voitsberg	Az:	145.3	162.4	168.7	174.5	178.8	182.9	187.0	191.1	201.6	206.6	233.9
eL 15.2; B + 47.1	El:	29.9	34.4	35.3	35.8	35.9	35.9	35.7	35.3	33.7	32.4	20.6
	Sk:	-22.7	-11.8	-7.6	-3.7	-0.7	2.0	4.8	7.6	14.5	17.8	33.4
Waidhofen	Az:	146.2	163.1	169.2	174.8	179.0	183.0	187.0	190.9	201.2	206.2	233.3
eL 15.3; B + 48.8	El:	28.4	32.6	33.4	33.9	34.0	33.9	33.8	33.4	31.8	30.7	19.4
	Sk:	-21.5	-11.1	-7.1	-3.4	-0.6	2.0	4.6	7.2	13.8	16.9	31.9
Weiz	Az:	145.6	162.8	169.0	174.8	179.2	183.3	187.4	191.4	201.9	206.9	234.2
eL 15.4; B + 47.1	El:	30.0	34.4	35.3	35.7	35.9	35.8	35.6	35.2	33.5	32.3	20.4
	Sk:	-22.6	-11.6	-7.5	-3.5	-0.6	2.2	5.0	7.7	14.7	18.0	33.5
Wels	Az:	144.5	161.3	167.4	173.1	177.3	181.4	185.4	189.4	199.8	204.8	232.4
eL 14.0; B + 48.2	El:	28.5	33.0	33.9	34.5	34.7	34.7	34.6	34.3	32.8	31.7	20.5
	Sk:	-22.8	-12.4	-8.4	-4.6	-1.8	0.9	3.6	6.2	13.0	16.2	31.8
Wien	Az:	147.2	164.3	170.5	176.2	180.5	184.5	188.5	192.5	202.8	207.7	234.6
eL 16.4; B + 48.2	El:	29.4	33.5	34.2	34.6	34.6	34.6	34.3	33.9	32.1	30.9	19.2
	Sk:	-21.1	-10.4	-6.3	-2.5	0.4	3.0	5.7	8.3	15.0	18.1	32.9
Wolfsberg	Az:	144.9	162.0	168.3	174.1	178.4	182.5	186.7	190.7	201.3	206.4	233.8
eL 14.9; B + 46.8	El:	30.0	34.6	35.5	36.0	36.2	36.1	36.0	35.6	34.0	32.8	20.9
	Sk:	-23.2	-12.2	-8.0	-4.0	-1.0	1.8	4.6	7.4	14.4	17.7	33.5
Wörgl	Az:	142.0	158.6	164.7	170.3	174.6	178.7	182.8	186.8	197.5	202.6	230.7
eL 12.1; B + 47.5	El:	28.2	33.2	34.3	35.0	35.3	35.4	35.4	35.2	34.0	33.0	22.1
	Sk:	-24.6	-14.3	-10.3	-6.5	-3.6	-0.8	1.9	4.7	11.7	15.1	31.6

***Note:** If you are missing the city you are living in, please visit http://www.lyngsat.com/